

Verknüpfungspunkt Morlaix

Erstellung von unterschiedlichen Szenarien für die Verknüpfung verschiedener Verkehrssysteme und Verkehrnutzer im Bahnhof Morlaix



Luftbildaufnahme des Bahnhofs

Infrastrukturplanung

Kunde : Morlaix Communauté
Partner: CODRA

Ende: 2011

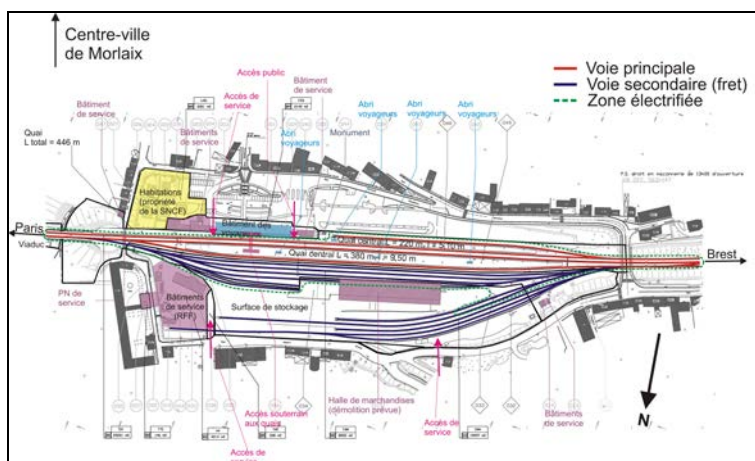


Im Rahmen der Initiative zur Änderung große Umsteigepunkte in Frankreich, arbeiteten CODRA, eine Architekturbüro aus Paris, und die TTK an der Entwicklung von Gestaltungsmaßnahmen im Bahnhofsumfeld.

Diese Studie wird mit dem Staat, die Region Bretagne, Département du Finistère, der SNCF, RFF, den zwei Kommunen von Morlaix und Saint-Martin-des-Champs durchgeführt.

Wichtiger Bestandteile der Studie waren:

- die Raumordnung in der Einflusszone des aktuellen und zukünftigen Bahnhof zur aktualisieren und weiterzuentwickeln,
- die Abstimmung und Berücksichtigung anderer Projekte zu gewährleisten,
- die Thematik des Güterverkehrs zu berücksichtigen aber vor allem
- die Funktionalitäten für die Nutzer zu verbessern.

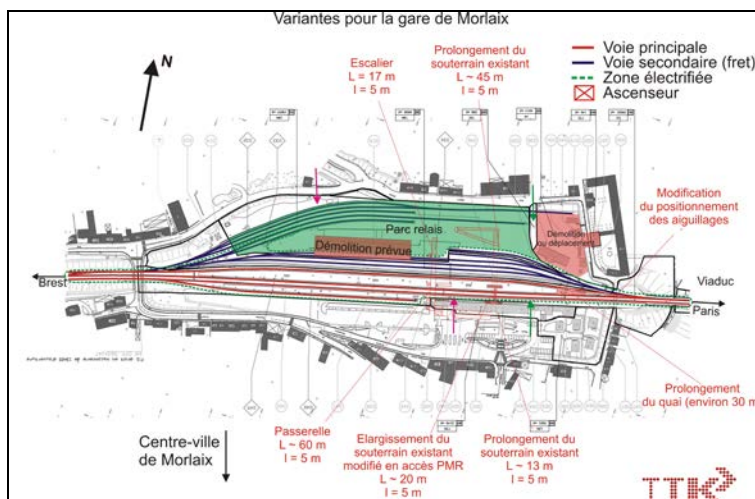


Heutiger Bahnhof mit den verschiedenen Nutzungen

Mehrere Varianten wurden vorgeschlagen, insbesondere die Planung einer Fußgängerbrücke mit/oder Verlängerung der bestehende Unterführung aber vor allem als behindertengerechte Ausbildung

Die Ergebnisse der Studie wurden in enger Abstimmung mit allen Projektbeteiligten erarbeitet.

Das Projekt endet laut Plan Ende 2010.



Neues Funktionskonzept